

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

8.1.1884



5.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 8. Januar 1884.

I. Quartal. 5. Abonnements-Vorstellung.

Krieg im Frieden.

Lustspiel in fünf Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan.

Regie: Herr Hauke.

Personen:

Heindorf, Rentier	Herr Wassermann.
Mathilde, seine Frau	Frau Größer.
Ilka Etwös, seine Verwandte	Frau Präsch.
Agnes Hiller, ihre Gesellschafterin	Fräulein Hartmann.
Henkel, Stadtrath	Herr Lange.
Sophie, dessen Frau	Frau Baldenecker.
Elsa, deren Tochter	Fräulein Pettera.
von Sonnenfels, General	Herr Kraußneck.
Kurt von Folgen, Lieutenant bei den Ulanen, dessen Adjutant	Herr Präsch.
Ernst Schäfer, Stabsarzt	Herr Schilling.
von Reif-Reiflingen, Lieutenant bei der Infanterie	Herr von Horar.
Paul Hofmeister, Apotheker	Herr Jelenko.
Franz Konnecy, Bursche bei Folgen	Herr Kürner.
Martin, Diener	} Herr Morgenweg.
Anna, Köchin	
Rosa, Stubenmädchen	} Fräulein Wabel.
	} Fräulein Schwarz.

Die Handlung spielt bei Heindorf; im dritten Akt bei Henkel in einer Provinzialstadt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Rang	2 " — "	III. Rang. Stehplätze	80 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte	70 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "	IV. Rang. Seite	50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3 bis 4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 9. Januar. Theater in Baden: 13. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Die Welt, in der man sich langweilt.** Lustspiel in drei Akten von Pailleron.

Donnerstag, den 10. Januar, I. Quartal, 6. Abonnements-Vorstellung.

Fidelio. Oper in zwei Akten von L. van Beethoven.